



## Teufelssee über Schiffbrandwald und Hirschwald



## Latschenkampf inklusive

Diese Variante zum Teufelssee ist nur für Personen geeignet welche bereit sind, sich einem kurzen aber intensiven Latschenkampf auszusetzen, ansonsten können Sie gleich aufhören weiter zu lesen und die [einfachere Variante](#) wählen!

Eine wunderschöne, aber auch mühsame Tour zum Teufelssee im Hochschwabgebiet. Die Wege zum Teufelssee haben alle etwas gemeinsam, die Wegfindung hat anscheinend etwas mit dem Teufel zu tun, denn viele Wanderer scheitern an der Wegfindung zu diesem abgelegenen See.

<b>Gebirge/Gebiet</b>	<b>Land/Bundesland</b>	<b>Schwierigkeit</b>
Hochschwab	Österreich/Steiermark	
<b>Gehzeit</b>	<b>Länge</b>	<b>Kondition</b>
ca. 8 Stunden	ca. 23,7 km	
<b>Höhenmeter</b>	<b>Landschaft</b>	
ca. 1350m inkl. Gegensteigungen		
<b>Hund</b>		
<b>Letzte Aktualisierung:</b> August 2015		

### Anreise:

In Wildalpen in Richtung Hinterwildalpen/Winterhöh abbiegen und nach ca. 700 Metern links in Richtung Sauna abbiegen, nach ca. 300 Metern erreicht man den Parkplatz.

### Route:

Winterhöh 660m - Siebensee - Antonikreuz 890m - Kreuzpfäder 1200m - Sulzenkögel - Schiffbrandwald - Schiffwaldboden - Silberne Schale - Hirschwald (Latschenkampf) - Teufelssee - Siebenbürgerboden - Siebensee - Winterhöh

### Wegbeschaffenheit:

Straße, Forstweg, Schutt, Steine, unmarkierte Steige, jede Menge Latschen im Bereich des Hirschwaldes

### Wegbeschreibung:

Von Winterhöh über Siebensee zum Kreuzpfäder und dann in Richtung Seltenheim Jagdhütte, ca. 600 Meter vor der Seltenheim Jagdhütte zweigt ein Jagdsteig links ab.

Diesem sehr gut sichtbaren Jagdsteig folgt man bis zum Schiffbrandwald und weiter bis zum Schiffwaldboden wo man auf eine sehr schöne Lichtung trifft.

Von hier führt der Jagdsteig in Richtung südwest, dieser ist am Anfang schlecht zu erkennen wird jedoch im Wald wieder deutlicher sichtbar, dieser dreht dann nach nordwest wo in meiner Karte abseits des Jagdsteiges eine Jagdhütte eingezeichnet ist. Diese habe ich im dichten Wald nicht gesehen bzw. auch nicht gesucht, jedoch wird ab hier die Wegfindung schon schwieriger.

*In meiner Karte ist ein "punktierter Steig" eingezeichnet und diesem wollte ich auch folgen, mit aller Konsequenz!*

Einigen Steinmännern folgend habe ich gleich eine Abweichung zum eingezeichneten Jagdsteig bemerkt, also Kurskorrektur und habe stellenweise wieder Wegspuren erkennen können.

Es gibt auch einige "Rote Punkte" an Bäumen, diese leiten jedoch vom eingezeichneten Jagdsteig ab, wohin diese Markierungen geführt hätten entzieht sich meiner Kenntnis, evtl. wäre es die bessere Wahl gewesen!



Also folgte ich meinem geplanten Track und fand mich in den Latschen wieder, es gab ab und an Spuren eines Steiges (abgesägte Latschenäste, usw.) diese verloren sich aber rasch wieder.

Weiter nach dem Motto: "Wo ein Wille - da auch ein Weg" und so kam ich mit einigen Kratzern und Flüchen durch die Wegelagerer durch. Der Zeitverlust war allerdings auch nicht ohne, ich habe hier sicher eine Stunde verloren.

Sobald man die Latschen bezwungen hat ist die Wegfindung zum Teufelssee nicht einfacher, jedoch weisen einige Steigspuren in Richtung Teufelssee, diesen folgend erblickt man recht bald den versteckten See und all die Mühe ist bald vergessen.



Als Retourweg bieten sich zwei Möglichkeiten an:

Seltenheim Jangdhütte - Kreuzpfäder: Hier ist die Wegfindung am Anfang etwas schwieriger, jedoch sehr lohnend, jedoch an heißen Tagen etwas mühsamer, da der Weg sehr lange in der prallen Sonne verläuft.

Über die Forststraße über den Siebenbürgerboden nach Winterhöh: Diese Variante ist einfacher aber ein Forststraßenhatscher, empfehlenswert an sehr heißen Tagen, da man zeitweise im Schatten geht.

#### Alternative Variante:

Wer zum Teufelssee möchte und auf einen Latschenkampf verzichten möchte sollte [diese Variante nehmen!](#)

#### Hund:

Diese Tour ist für einen Hund nicht geeignet (Latschen im Bereich des Hirschwaldes, Verletzungsgefahr!).

#### Versorgung/Stützpunkte:

Diverse Gasthöfe in Wildalpen/Hinterwildalpen und Winterhöh, während der Tour gibt es nichts.

#### Weiterführende Links:

Anfahrtsplan Google Maps

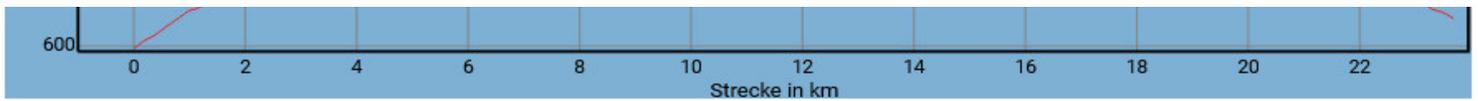
Anfahrtsplan HERE

zu den Fotos

Einen GPS-Track werde ich für diese Tour nicht veröffentlichen, denn wer solche Touren gehen möchte wird diese sicher selbstständig planen können.

#### Karte und Höhenprofil:





**Legende der Wegpunkte:**

	Parkplatz		Interessanter Ort mit Foto
	Hütte		Gipfel
	Interessanter Ort		Start wenn kein Parkplatz

[△ Haftungsausschluss](#) [Copyright](#)

Werte Besucher, wenn Sie Neuigkeiten zu dieser Wanderung oder Bergtour haben (Parkplatzgebühr, Parkverbote, Zustand der Wege, Schneelage speziell im Frühjahr, usw.), senden sie mir bitte über das [Kontaktformular](#) einen entsprechenden Hinweis. Ich werde diese Informationen umgehend in die Beschreibung einfügen.

Solche Informationen sind für uns alle sehr wertvoll!

Danke!